



Sammlung Theaterzettel

Die Eifersüchtigen

Benedix, Roderich

1871-11-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

/ 206. —

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 34. Montag, den

27. November 1871.

Neu einstudirt:

Pflaunderskinder.

Lustspiel in 1 Acte, nach dem Französischen, von Gassmann.

Arthur von Norden	:	:	:	:	Herr Herzfeld.
Hortense, eine junge Wittwe	:	:	:	:	Frau Jacobi.
Louise, deren Kammermädchen	:	:	:	:	Frl. Schuch.

Hier auf:

Die Eifersüchtigen.

Lustspiel in einem Aufzuge von Roberich Benedix.

Alfons Palm, Baumeister	:	:	:	:	Herr Stein.
Arabella, seine Frau	:	:	:	:	Frl. Hagen.
Leopold Weiß, Arzt	:	:	:	:	Herr Herzfeld.
Louise, seine Frau	:	:	:	:	Frau Jacobi.
Joseph, Palm's Diener	:	:	:	:	Herr Knapp.

Zum Schluß:

Wer isst mit?

Vaudeville-Posse in 1 Acte nach Désaugier's „Le dîner de Madelon,“ von W. Friedrich.

Monsieur Dubal, Rentier	:	:	:	:	Herr Ditt.
Herr Appel aus Pirna bei Dresden, sein Freund	:	:	:	:	Herr Rothe.
Suße, sein Dienstmädchen	:	:	:	:	Frl. Riesling.
Ein Corporal Soldaten.	:	:	:	:	Herr Eichrodt.

Scene: Berlin.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. **A** bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Verlaubt: Herr Jacobi.

Preise sind die Werktagspreise nämlich Parterre 42 kr. u. s. w.

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.
 10 " 31 " " " Frankenthal und Worms.
 Nachts 10 " 45 " " " Mannheim " Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.
 Im Anschluß an die Pfälzerzüge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.